

FÖRDEROFFENSIVE

„ZUKUNFTSFÄHIGKEIT UND NACHHALTIGKEIT“



Das KNU fördert Projekte an der UHH, die sich mit Herausforderungen in Wissenschaft und Gesellschaft befassen und so zur verantwortungsbewussten Zukunftsgestaltung beitragen. Folgende Förderlinien stehen zur Verfügung:

FACHÜBERGREIFENDE ANTRAGSINITIATIVEN

Vorbereitung und Ausarbeitung inter- bzw. transdisziplinärer Forschungsanträge zur Einreichung bei Drittmittelgebern (bis zu 150.000 €)

NACHHALTIGKEITSANALYSEN

Fächerübergreifende Forschungsprojekte, die sich reflexiv mit der Erfassung und Bewertung von Nachhaltigkeit an der Universität Hamburg befassen (bis zu 50.000 €)

POSTDOC-KOLLEG FELLOWSHIPS

Stipendien mit zweijähriger Laufzeit für Forschungsvorhaben im Rahmen des Postdoc-Kollegs „Sustainable Future“ (Vollstipendien 2.200 € pro Monat)

PROJEKT-UNTERSTÜTZUNG

Hilfen für einschlägige Forschungsarbeiten sowie kleinere wissenschaftliche Veranstaltungsformate (bis zu 5.000 € pro Vorhaben)

STUDENTISCHE PROJEKTE: „MACHEN!“

Hilfen für eigenverantwortlich durchgeführte Projekte von Studierenden-Teams der Universität Hamburg, die sich auf Nachhaltigkeit an der Universität beziehen (bis zu 1.000 € pro Vorhaben)

KOMPETENZZENTRUM NACHHALTIGE UNIVERSITÄT

KONTAKT

Prof. Dr. Alexander Bassen
Leitender Direktor

Dr. Claudia Schmitt
Geschäftsführerin und
wissenschaftliche Koordinatorin

t: +494042838-5580
m: knu@uni-hamburg.de

Universität Hamburg
Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität
Mittelweg 177, 20148 Hamburg
www.nachhaltige.uni-hamburg.de



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



KOMPETENZZENTRUM NACHHALTIGE UNIVERSITÄT (KNU)

ZUKUNFTSFÄHIGKEIT IN FORSCHUNG,
LEHRE, BILDUNG UND HOCHSCHUL-
STEUERUNG

„UNIVERSITY FOR A SUSTAINABLE FUTURE“

Unser Ziel

Ziel des Kompetenzzentrums Nachhaltige Universität (KNU) ist es, zur Entwicklung und Gestaltung der Universität Hamburg als einer „University for a Sustainable Future“ beizutragen und ihre Zukunftsfähigkeit in Forschung, Lehre, Bildung und Hochschulsteuerung sichern zu helfen. Das KNU wirkt als wissenschaftliches Netzwerk an der Universität Hamburg und ist Innovationslabor sowie Inkubator für neue Ansätze, Konzepte, Verfahren und Methoden im Nachhaltigkeitskontext.

HANDLUNGSFELDER DES KNU SIND:

- Initiierung und Durchführung wissenschaftlicher Projekte zu Nachhaltigkeit und nachhaltiger Entwicklung an der Universität Hamburg
- Begleitung bei der Umsetzung einer nachhaltigen Bildung und Lehre
- Stärkung der universitätsinternen und -externen Vernetzung und Kooperation zu Nachhaltigkeit
- Beitrag zu Nachhaltigkeitsmaßnahmen einer umwelt- und sozialgerechten Universität

Wie wir Nachhaltigkeit verstehen

Das KNU dient als wissenschaftliche Plattform für vier Dimensionen der Nachhaltigkeit:

INHALTLICH

Was bedeutet Nachhaltigkeit als Thema der Forschung?

REFLEXIV-WISSENSCHAFTSKRITISCH

Was heißt nachhaltige Wissenschaft und wie ist sie zu gestalten?

DIDAKTISCH

Was zeichnet nachhaltige Bildung aus und wie lässt sie sich vermitteln?

INSTITUTIONELL

Was ist nachhaltige Governance in Universitäten und wie kann sie realisiert werden?

Konkrete KNU-Projekte sind z.B.:

- Formulierung eines Leitbildes universitäre Lehre
- Verbund Mehrsprachigkeit als Nachhaltigkeitsressource
- Beteiligung an der Hamburger Klimawoche
- Forschung zu und Umsetzung von Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Capacity Building Workshops



KNU-TEAMS

Fünf Teams unterstützen verschiedene Aspekte der nachhaltigen Entwicklung an der Universität Hamburg:

ZUKUNFTSFÄHIGE UNIVERSITÄT (TEAM 1)

Initiiert und fördert wissenschaftliche Projekte zur Nachhaltigkeit und zum fachübergreifenden Austausch; erprobt zukunftsfähige Konzepte von Forschung, Bildung, Partizipation und Governance.

NACHHALTIGKEIT IN LEHRE & STUDIUM (TEAM 2)

Entwickelt und erforscht nachhaltige Lehr- und Bildungskonzepte; berät das Universitätskolleg und unterstützt bei der Qualitätssicherung in der Lehre.

POSTDOC-KOLLEG „SUSTAINABLE FUTURE“ (TEAM 3)

KNU-Fellows verschiedener Fachrichtungen, die gemeinsam zu Fragen der Nachhaltigkeit forschen und sich interdisziplinär weiterqualifizieren.

NACHHALTIGKEIT IN CAMPUS & VERWALTUNG (TEAM 4)

Berät bei der Umsetzung nachhaltiger Governance; wirkt an der Institutionalisierung von Nachhaltigkeit auf dem Campus und in der Verwaltung der Universität Hamburg mit und konzipiert und begleitet Leuchtturmprojekte.

STUDENTISCHE NACHHALTIGKEITSPROJEKTE (TEAM 5)

Schafft ein Netzwerk für studentische Projekte, die über MacheN! gefördert werden und sich für Nachhaltigkeit an der Universität einsetzen.